

Gebrauchsanweisung

deconex® FOAM PLUS

**Schaum zur desinfizierenden
Vorbehandlung – enzymatisch**



Zweckbestimmung

Gebrauchsfertiger Sprühschaum zur manuellen, desinfizierenden und vor Korrosion schützender Vorbehandlung nicht-invasiver, thermostabiler Medizinprodukte, d.h. wieder-aufbereitbare chirurgische Instrumente, MIC- und Robotik-Instrumente und deren Zubehör, um die anschließende Reinigung zu vereinfachen.

Zum Einweichen von MIC- und HF-Instrumenten, insbesondere deren Arbeitsspitzen, im flüssigen, unverdünnten Produkt. Bakterizid, levurozid, wirksam gegen behüllte Viren (begrenzt viruzid).

Für professionelle Anwender.

Anwendung und Dosierung

deconex® FOAM PLUS ist gebrauchsfertig und wird als Schaum z.B. mittels Schaum-Sprühkopf, direkt auf die Instrumente gesprüht. Die Applikation soll in einem flüssigkeitsdichten, verschliessbaren Behälter sofort nach dem Einsatz der Instrumente erfolgen. Behälter für einen sicheren Transport verschliessen.

Um eine optimale Vorbehandlungs- und Desinfektionswirkung zu erzielen, ist auf eine vollständige Abdeckung und Benetzung der Instrumente mit dem Schaum zu achten.

Zur Behandlung von MIC- und HF-Instrumenten bzw. deren Arbeitsspitzen können diese in deconex® FOAM PLUS als Flüssigkeit eingestellt werden.

Die Instrumente müssen anschliessend dem normalen Aufbereitungsprozess zugeführt werden.

Die Notwendigkeit des Abspülens von deconex® FOAM PLUS vor der maschinellen Aufbereitung ist individuell anhand der lokalen Gegebenheiten zu prüfen.

Kontraindikation

Keine

Desinfektionswirksamkeit gem. EN 14885

Wirkungsspektrum und Methodik	Einwirkzeit
Bakterizide Wirkung (EN 13727, EN 14561)	5 min
Levurozide Wirkung (EN 13624, EN 14562)	5 min
Viruzide Wirkung gegen behüllte Viren (begrenzt viruzid)	
Suspensionsversuch (EN 14476)	5 min
Keimträgerversuch (EN 17111)	15 min

Die Testung wurde mit Wasser standardisierter Härte (30 °fH bzw. 16.9 °dH / 300 ppm CaCO₃) und hoher Belastung durchgeführt.

Wichtige Hinweise



Gebrauchsanweisung vor jeder Anwendung sorgfältig lesen und aufbewahren.



Symbol kennzeichnet Sicherheitshinweise - bitte unbedingt beachten.



Augenschutz benutzen



Handschutz benutzen

deconex® FOAM PLUS

Chemisch-physikalische Daten

pH-Wert	ca. 7.8
Dichte	ca. 1.0 g/mL
Aussehen / Farbe	transparent blau

Inhaltsstoffe

100 g deconex® FOAM PLUS enthalten:
0.26 g N-(3-Aminopropyl)-N-dodecylpropan-1,3-diamin

0.22 g N,N-Didecyl-N-methyl-poly(oxyethyl) ammoniumpropionat

Hilfsstoffe: Enzyme (Protease), oberflächenaktive Substanzen, Parfüm, Farbstoff

Anwendungsempfehlung

Vor der Anwendung von deconex® FOAM PLUS die Vorgaben zur persönlichen Schutzausrüstung beachten.

deconex® FOAM PLUS als Sprühschaum

1. Schraubdeckel der 0.5 L Flasche entfernen und mitgelieferter Schaumspühhkopf aufschrauben. Prüfen, ob das Schaumsieb vorgeklappt ist und der Sprühhkopf korrekt funktioniert (ob Schaum entsteht).

Für die Verwendung von Schaumspühhgeräten stehen grössere Gebinde zur Verfügung. Die Eignung und Kompatibilität muss individuell für das jeweilige Schaumspühhgerät gemäss Herstellerangaben geprüft werden.

2. Instrumente mit Scharnieren öffnen. Mehrteilige Instrumente gemäss Herstellerangaben demontieren. Instrumente in die Siebschalen für das Reinigungs-Desinfektions-Gerät legen.
3. Siebschalen mit den Instrumenten in flüssigkeitsdichte, verschliessbare Behälter, z.B. Transportcontainer, legen und mit deconex® FOAM PLUS vollständig einsprühen.
4. Transportbehälter schliessen und in die AEMP transportieren. Mindestens die Einwirkzeit abwarten. Längere Standzeiten (bis 72 Stunden) haben keinen Nachteil auf die Wirkung von deconex® FOAM PLUS.
5. In der AEMP Transportbehälter öffnen und Siebschalen mit den Instrumenten der maschinellen (oder manuellen) Aufbereitung zuführen. Ein manuelles Abspülen des Produkts trägt zur Stabilität des maschinellen Reinigungsprozesses bei. Die Notwendigkeit ist individuell anhand der lokalen Gegebenheiten zu prüfen.

Komplexe, insbesondere Instrumente mit Hohlräumen müssen bei Bedarf gemäss Herstellerangaben manuell vorgereinigt werden.

6. Transportbehälter spülen und manuell oder maschinell reinigen bzw. aufbereiten.

Einstellen von HF- und MIC-Instrumenten in flüssiges deconex® FOAM PLUS

1. deconex® FOAM PLUS in geeignetes, standsicheres Gefäss z.B. aus Edelstahl, Glas oder einem geeigneten Kunststoff füllen.
2. Arbeitsspitzen des HF- oder MIC-Instruments in das flüssige deconex® FOAM PLUS einstellen. Gefäss nach Möglichkeit für den Transport verschliessen. Mindestens die Einwirkzeit abwarten.
3. In der AEMP Instrumente gemäss Herstellerangaben manuell vorreinigen und der manuellen oder maschinellen Aufbereitung zuführen.
4. Gefäss spülen und manuell oder maschinell reinigen bzw. aufbereiten.

Materialverträglichkeit

- » Geeignet für: Edelstahl, (anodisiertes) Aluminium, Polyoxymethylene (POM), Polyamid 66 (PA66) und Polyvinylchlorid (PVC)
- » Nicht geeignet für Polyetherimid (PEI), Polymethylmethacrylat (PMMA, Acrylglas), und Polyphenylsulfon (PPSU).

Für Auskünfte zu nicht genannten Materialien stehen die lokalen Vertriebspartner oder Borer Chemie AG zur Verfügung.



Sicherheitshinweise

- Nicht zur Abschlussdesinfektion geeignet.
- Nur unbeschädigte und originalverschlossene Gebinde verwenden.
- Nicht öffnen, wenn Gebinde aufgebläht ist.
- Nicht verwenden bei Farbveränderung des Produkts.
- Nicht nach dem Haltbarkeitsdatum verwenden.
- Verstopfte oder sonst nicht funktionsfähige Sprühhköpfe nicht verwenden.
- Nicht mit anderen Produkten oder Restmengen mischen.
- Nur für den einmaligen Gebrauch.
- Inhaltsstoffe können allergische Reaktionen auslösen.
- Nur in ausreichend belüfteten Räumen verwenden.
- Aerosolbildung vermeiden und Aerosole nicht einatmen.
- Sicherheitsdatenblatt zu Arbeitsschutz befolgen.

Lagerung & Transport

deconex® FOAM PLUS bei Temperaturen zwischen 5 und 25 °C lagern und vor Sonnenlicht schützen.



advanced cleaning solutions

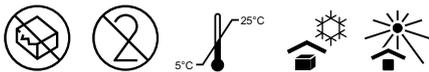
Dieses Medizinprodukt ist frostempfindlich. Vermeiden Sie, wenn immer möglich, den Transport während der kalten Jahreszeit. Sollte ein Transport während dieser Jahreszeit trotzdem unvermeidlich sein, muss das Produkt in einem auf mindestens 5°C temperierten Lastwagen / Seecontainer verschickt werden. Alternativ können für kurze Transportzeiten unter 10 Stunden und Transporttemperaturen, die nicht unter minus 5° C fallen, zum Schutz des Produkts auch Thermo-schutzhauben verwendet werden.

Hinweise zu Lagerung und Transport im Sicherheitsdatenblatt beachten.

Entsorgung

Bei der Entsorgung der leeren Gebinde und des verwendeten Produkts lokale Abfall- und Abwasservorschriften beachten.

Sicherheitsdatenblatt zur fachgerechten Entsorgung des unbe-nutzten Produkts konsultieren.



Beschreibung verwendeter Symbole

Erklärungen zu den verwendeten Symbolen sind im Piktogrammschlüssel auf der Webseite zu finden:

<https://www.borer.swiss/downloadcenter>



Hinweise

Aufbereitungsanweisungen der zu behandelnden Medizinpro- dukte sowie Gebrauchsanweisungen der für die Aufbereitung eingesetzten Geräte beachten.

Vor einem Produktwechsel bitte Kontakt mit einem lokalen Ver- triebspartner oder mit Borer Chemie AG aufnehmen.

Gesetzliche, behördliche und normative Vorgaben für Medizin- produkte einhalten.

Leere Gebinde nicht wiederverwenden.

Wenn ein schwerwiegender Vorfall mit diesem Produkt auftritt, ist dies dem Hersteller und der zuständigen Behörde zu mel- den.

Die aktuelle Version sowie andere Sprachversionen dieses Do- kuments sind auf dieser Webseite zu finden:

<http://www.borer.swiss/en/download-center-medical>



Borer Chemie AG

Gewerbestrasse 13, 4528 Zuchwil / Switzerland

Tel +41 32 686 56 00 Fax +41 32 686 56 90

office@borer.ch, www.borer.swiss



advanced cleaning solutions